

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **F**

# **GROSS- UND EINZELHANDEL GASTGEWERBE FREMDENVERKEHR**

**Reihe 1**

**Großhandel**

**I. Umsätze und Beschäftigte**

**Schnellbericht zur Umsatzentwicklung**

**März 1972**



Bestellnummer: 250111 – 720203

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

### Vorbemerkung

Die Großhandelsberichterstattung wird aufgrund des Gesetzes über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (HFVStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBl. I S. 6) auf repräsentativer Basis durchgeführt. Die Grundlage für die Auswahl der rd. 10 000 Unternehmen waren das Erhebungsmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1968 sowie Anschriften der seitdem neugegründeten Unternehmen.

Die Ergebnisse der Großhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung (Umsatz ohne in Rechnung gestellte Mehrwertsteuer) werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einem Schnellbericht veröffentlicht, der gewöhnlich im letzten Drittel des dem Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den im Schnellbericht angegebenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um v o r l ä u f i g e Ergebnisse, die aus den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen resultieren; nicht vorliegende Angaben müssen geschätzt werden. Der etwa zwei Wochen später erscheinende Meßzahlenbericht erfaßt auch die nach Abschluß des Schnellberichts noch eingegangenen Meldungen für den Berichtsmonat.

Im Meßzahlenbericht werden neben den Entwicklungsreihen (Meßzahlen auf Basis 1970 = 100 und Veränderungen) für 58 ausgewählte Geschäftszweige über Umsatz und Beschäftigte auch Umsatzveränderungen nach Größenklassen in ca. 120 Geschäftszweigen dargestellt. Hierbei können nur die Unternehmen berücksichtigt werden, von denen sowohl Angaben für den Berichtsmonat als auch für den entsprechenden Vorjahresmonat vorliegen.

Soweit Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden.

---

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

### Zeichenerklärung

- . = kein Nachweis vorhanden
- ... = Angaben fallen später an

Erschienen im Mai 1972

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM -,50

# UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL

## PROZENT

### UMSATZWERTE

NUMMER DER SYSTEM- MATIK	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (GROSSHANDEL MIT.....)	ZU JEWELIGEN PREISEN				ZU PREISEN VON 1970 MRZ.1972 MRZ.1971
		MRZ.1972		FEB./MRZ.72 G E G E N U E B E R FEB./MRZ.71		
		FEB.72	MRZ.71		JAN./MRZ.72 JAN./MRZ.71	
40 C	WAREN VERSCH.ART (OAS)	+ 8,5	- 11,7	- 6,1	- 4,6	.
40 1	GETREIDE,FUTTER-U.DUENGEM.,TIEREN	+ 14,1	+ 3,7	+ 7,8	+ 8,5	+ 3,6
40 2	TEXTILEN ROHST.U.HALBWAREN,HAUTEN	- 2,4	- 8,5	- 1,7	+ 2,9	- 28,3
40 4	TECHN.CHEMIKALIEN,KAUTSCHUK	+ 9,3	- 12,9	- 12,2	- 9,7	- 10,7
40 5	KOHLE,MINERALOELERZEUGNISSEN	+ 2,6	- 14,9	- 11,6	- 10,2	- 18,3
40 6	ERZEN,METALLEN,HALBZEUG	+ 10,2	- 4,9	- 0,7	+ 1,7	- 4,0
40 7	HOLZ,BAUSTOFFEN U.AE.	+ 31,6	+ 20,1	+ 15,1	+ 18,3	+ 15,4
40 8	SCHROTT,SONST.ABFALLSTOFFEN	+ 7,0	- 19,1	- 13,9	- 10,3	- 1,7
40	WAREN VERSCH.ART (OAS), ROHSTOFFE UND HALBWAREN	+ 12,0	- 2,9	- 0,3	+ 1,4	- 4,3
41 1	NAHRUNGS-U.GENUSSMITTELN	+ 9,9	- 0,3	+ 3,1	+ 5,4	- 4,1
41 2	TEXTILWAREN,SCHUHEN	+ 21,7	+ 2,3	+ 4,0	+ 6,0	- 2,2
41 3	METALLWAREN,KUNSTSTOFF-,FEINKERAMIK- U.HOLZFERTIGWAREN (ANG)	+ 15,4	+ 4,5	+ 6,2	+ 8,0	+ 1,8
41 4	ELEKTRO-U.OPT.ERZEUGNISSEN,UMREN	+ 6,9	- 0,6	+ 3,5	+ 6,0	- 4,1
41 6	FAHRZEUGEN,MASCHINEN (ANG)	+ 16,8	- 11,4	- 6,1	- 1,3	- 14,7
41 7	TECHN.U.SPEZIALBEDARF	+ 8,7	+ 2,4	+ 7,4	+ 8,2	- 2,8
41 8	PHARMAZEUT.,KOSMET.U.AE.ERZEUGNISSEN	+ 5,7	+ 2,1	+ 7,4	+ 6,5	- 4,5
41 9	PAPIER,DRUCKERZEUGNISSEN	+ 5,8	+ 1,4	+ 7,2	+ 7,9	- 0,3
41	FERTIGWAREN	+ 11,3	- 1,7	+ 2,3	+ 4,8	- 5,3
40/41	INSGESAMT	+ 11,6	- 2,3	+ 1,1	+ 3,2	- 4,8
DAVON						
	EINZELWIRTSCHAFTLICHER GROSSHANDEL	+ 11,4	- 2,5	+ 0,9	+ 2,9	.
	DARUNTER					
	SELBSTBEDIENUNGSGROSSHANDEL 1)	+ 12,8	+ 2,5	+ 4,8	+ 7,3	.
	WERKHADELSUNTERNEHMEN	+ 12,7	- 6,7	- 3,1	- 1,2	.
	GENOSSENSCHAFTLICHER GROSSHANDEL	+ 14,0	- 0,1	+ 3,0	+ 5,8	.
	DARUNTER					
	SELBSTBEDIENUNGSGROSSHANDEL 1)	+ 13,4	+ 1,1	+ 0,9	+ 3,5	.

1) AUS DER WIRTSCHAFTSKLASSE 41 10 0 (GROSSHANDEL MIT NAHRUNGS- U.GENUSSMITTELN (OHNE AUSGEPRAGTEN SCHWERPUNKT) )